

# Unser Tag in der Tönebön-Stiftung

## Unser Tag in der Tönebön-Stiftung



*Dieses Jahr fand am 28. August 2009 der Tag der offenen Tür in der Tönebön-Stiftung statt.*

*Wir, die Schülerinnen der KOS 2 ( Kosmetischschülerinnen im 2. Ausbildungsjahr ) wurden gefragt, ob wir Interesse hätten, die Bewohner des Hauses mit einer Maniküre zu verwöhnen.*

*Schnell wurden neun engagierte und motivierte Schülerinnen gefunden.*

*Eine tolle Unterstützung hatten wir durch unsere Fachpraxislehrerinnen Frau Nerge und Frau Rebbereh.*

*Am frühen Nachmittag trafen wir uns in einem für uns gut vorbereiteten Raum, wo wir sehr herzlich empfangen wurden.*

*Nach anfänglichem Zögern der Heimbewohner sprach sich unsere gute Arbeit sehr schnell rum. Wir feilten, massierten, lackierten, führten Fachgespräche und konnten uns vor Arbeit nicht retten. Dabei bemerkten wir, dass bei den Bewohnern der Tönebön-Stiftung der Verwöhnaspekt im Vordergrund stand. Wir reagierten flexibel und kamen den Wünschen nach, indem wir die Hände intensiv massierten und pflegten.*

*Das harmonische Arbeitsklima wurde durch unsere gegenseitige Hilfsbereitschaft unterstützt.*

*Wir haben viele ältere Damen und Herren kennen gelernt, mit denen wir uns gut unterhalten haben.*

*Wir würden uns freuen, an so einem Tag wieder dabei sein zu dürfen.*

*Unser Fazit:*

*An diesem Tag haben wir alle gemerkt, dass nicht nur das Durchführen einer Maniküre, sondern, dass die Freude an der Arbeit wichtig sein sollte.*

*gez. Julia Jordan und Josi Kühnel*

